

»Bilder, die die Welt bedeuten«

Eine Fortbildungstagung am 24. und 25. April 2005 in der Ev. Akademie Tutzing.

Bilder bestimmen unsere Wirklichkeit – und aus dem Bildermeer ragen jene »Schlagbilder« oder »Ikonen« heraus, die von einer globalen Medienindustrie in alle Welt und in das Gedächtnis vieler getragen werden. Es sind die Bilder der Katastrophen, der Idole, des Glücks oder des Schmerzes. Und es sind Bilder, die nicht nur Wirklichkeit abbilden, sondern vor allem auch Wirklichkeit erzeugen, gerade im Kontext der überlieferten Bildmuster unserer Geschichte.

Die »Ikonen«, ihre Zusammenhänge und die (pädagogischen) Optionen durch Bilddatenbanken stehen im Zentrum der Tagung in der Evangl. Akademie Tutzing; diese Tagung ist für Bayer. Kunstpädagogen als Fortbildungsmaßnahme mit Fahrtkosten-erstattung anerkannt.

Informationen und Anmeldung: <http://www.ev-akademie-tutzing.de/doku/programm/upload/746.pdf>

Exkursion zur Jugendkulturausstellung

»Coolhunters« (www.coolhunters.net) in der Städtischen Galerie/ZKM in Karlsruhe am Mittwoch, den 4. Mai 2005. Abfahrt in München um 7.30 Uhr, danach Zustieg in Augsburg und Leipzig. Heutige Jugendliche leben – wie keine Generation jemals vor ihr – in einer durch und durch kommerzialisierten und mediatisierten Welt. Kein Bedürfnis, kein Interesse, für das Markt und Medien nicht ein überwältigendes Angebot an materiellen und symbolischen Befriedigungen bereitstellen würden. Entsprechend bunt und facettenreich, gleichermaßen aber auch unübersichtlich ist das Bild, das Jugendliche von sich und ihren Jugendkulturen der Öffentlichkeit vermitteln. Wie lässt sich von ihnen überhaupt ein Porträt zeichnen? Und wie finden sie in unübersichtlichen Zeiten und Räumen ihren selbst bestimmten Weg, ihre Identität und Coolness?

Anmeldung und mehr Info anfordern via E-Mail: fortbildung@bdkbayern.de Die Veranstaltung ist als eine die staatliche Lehrerfortbildung ergänzende Maßnahme anerkannt. Fahrtkosten können nicht erstattet werden. AZ VI.9 - 5 S 4160.11 - 6.7 797

»Figürliche Malerei ist heute das Schwierigste«

Die diesjährige BDK-Fortbildung zur art Frankfurt befasst sich mit figürlicher Malerei. Referent ist der ehemalige Leiter des Frankfurter Museums für Moderne Kunst, Prof. Dr. Jean-Christophe Ammann. In seinen Vorträgen verbindet er auf anregende Weise enormes Fachwissen und mitreißende Begeisterungsfähigkeit für die Kunst. Über seinen Beitrag zur BDK-Fortbildung schreibt er:

»Was Künstlern häufig aus Gründen der 'politischen Korrektheit' verweigert ist, gilt nicht für Künstlerinnen. Der Vortrag zeigt mittels Dias Werke von Künstlerinnen, fast ausschließlich über das Medium Malerei, die das Figürliche als wahrnehmungsspezifisches Moment in den Vordergrund rückt. Die erotische und sexuelle Konnotation ist nicht zufällig, denn sie macht unmissverständlich die Differenz aus einer erlebten, weiblichen Sicht deutlich.

Die Rede ist u.a. von Miriam Cahn, Cecilia Edefalk, Marlene Dumas, Lisa Yukovage, Bettina Rheims und Zoe Leonard. Anzumerken ist, dass

Auf zur Kunst!

Staatlich anerkannte
Fortbildungsangebote für
Kunstpädagogen in Bayern
in Verbindung mit »transform«

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung

Kulturelle Bildung im Medienzeitalter Projekte, Praxis, Perspektiven

Fachtagung zum Abschluss des BLK-Programms kubim
am 12. und 13. Mai 2005 im Literaturhaus München

Mit der überregional ausgerichteten Fachtagung schließt das BLK-Programm kubim seine fünfjährige Entwicklungs- und Erprobungsarbeit ab.

In theoretischen Diskursen werden die im Programm gewonnenen Erkenntnisse und Schlussfolgerungen erörtert. Parallel dazu werden in praxisbezogenen Modulen Konzepte zur ästhetisch-künstlerischen Arbeit mit und an den Neuen Medien in Schule, Hochschule und im außerschulischen Bereich vorgestellt.

Diese Tagung richtet sich an eine breite Fachöffentlichkeit aus dem Schnittstellenbereich von Neuen Medien und kultureller Bildung – also Lehrer, Pädagogen, Wissenschaftler – aber auch an interessierte Studierende und Eltern, die sich über innovative Zugangs- und Vermittlungsweisen zu neuen Medientechnologien im ästhetisch-künstlerischen Bereich informieren möchten.

Für Bayer. Kunstpädagogen als Lehrerfortbildung anerkannt. Mehr Info mit Programm und Anmeldung: www.kubim.de/abschlussstagung

die figürliche Malerei heute das Schwierigste ist, denn die Tradition der Malerei ist verloren gegangen. Nach einem Jahrzehnt 'digitaler Kompression' wächst das Bedürfnis, dem 'stehenden Bild' die Anschauung, aus einem Bewusstsein und Denken von Gegenwart, zurückzugeben.«

Im Anschluss an den Vortragsteil steht Jean-Christophe Ammann Ihnen für Fragen zur Verfügung. Die Fortbildung beginnt am Samstag, den 30.4.2005 um 10 Uhr.

Die Veranstaltung ist für BDK-Mitglieder kostenlos. Nichtmitglieder zahlen 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Alle Teilnehmenden erhalten ein Messticket. Die Anmeldung erfolgt über das im Internet stehende Formular: <http://www.bdkhessen.de/?site=4> (Dort finden Sie auch eine sehr detaillierte Anfahrtsbeschreibung)

Die Genehmigung der Veranstaltung als Lehrerfortbildung liegt vor.
KMS: AZ VI.9 - 5 S 4160.11 - 6.7 796

Haben Sie noch Rückfragen oder benötigen Sie weitere Informationen:

Dr. Rainer Wenrich, ISB, Tel.: 089 21702158 (nur montags und mittwochs)

Mobil: 0171 6216820, E-Mail: r.wenrich@isb.bayern.de oder im Internet: <http://www.bdkbayern.de/index2.html>